

Germany-Coblenz: CT scanners
OJ S 56/2021 22/03/2021
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universität Koblenz-Landau
National registration number: 2-ESS12-30/20
Postal address: Universitätsstr. 1
Town: Koblenz
NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt
Postal code: 56070
Country: Germany
E-mail: beschaffungko@uni-koblenz.de
Internet address(es):
Main address: www.uni-koblenz-landau.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Universität

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Computertomograph (nicht medizinisch)
Reference number: 2-ESS12-30/20

II.1.2. Main CPV code

33115100 CT scanners

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Universität Koblenz-Landau beabsichtigt den Kauf einer industriellen Computertomographie-Anlage (CT) auf Grundlage eines Verbundprojektes zwischen der Hochschule Koblenz, der Universität Koblenz-Landau und dem Forschungsinstitut für Glas und Keramik (kurz: FGK).

Die Finanzierung des Geräts erfolgt über ein durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz (MWVLW) gefördertes Projekt. Weiter sollen neue Räumlichkeiten am Campus Koblenz zur Verortung des zu beschaffenden Gerätes erstellt werden. Ein entsprechender Bauantrag ist derzeit gestellt. Die Fertigstellung der Räumlichkeit ist für den 1.7.2021 projektiert jedoch keineswegs garantiert. Insofern kann eine Beauftragung bzw. Abnahme des Gerätes ausschließlich dann erfolgen, wenn: die Finanzierung über das MWVLV fortbestehen bleibt und die Räumlichkeiten fertiggestellt sind. Eine Beauftragung erfolgt somit vorbehaltlich der Finanzierung sowie der Fertigstellung der Räumlichkeit. Die Lieferung erfolgt auf Absprache frühestens jedoch am 1.7.2021. Die Bieter binden sich mit Ihrem Angebot bis zum 31.12.2021.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 609 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Universität Koblenz-Landau Universitätsstr. 1 56070

Koblenz Die Universität Koblenz-Landau beabsichtigt den Kauf einer industriellen Computertomographie-Anlage (CT) auf Grundlage eines Verbundprojektes zwischen der Hochschule Koblenz, der Universität Koblenz-Landau und dem Forschungsinstitut für Glas und Keramik (kurz: FGK). Es sollen neue Räumlichkeiten am Campus Koblenz zur Verortung des zu beschaffenden Gerätes erstellt werden. Ein entsprechender Bauantrag ist derzeit gestellt. Die Fertigstellung der Räumlichkeit ist für den 1.7.2021 projektiert jedoch keineswegs garantiert. Insofern kann eine Beauftragung bzw. Abnahme des Gerätes ausschließlich dann erfolgen, wenn: die Finanzierung über das MWVLV fortbestehen bleibt und die Räumlichkeiten fertiggestellt sind. Eine Beauftragung erfolgt somit vorbehaltlich der Finanzierung sowie der Fertigstellung der Räumlichkeit. Die Lieferung erfolgt auf Absprache frühestens jedoch am 1.7.2021. Die Bieter binden sich mit Ihrem Angebot bi...

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftraggeber (im Weiteren mit „AG“ bezeichnet) plant die Neuanschaffung einer industriellen Computertomographie-Anlage (CT) auf Grundlage eines Verbundprojektes. Die Anlage soll vornehmlich zur Untersuchung keramischer Materialien und Komponenten beschafft werden und über die Funktionalitäten der 3D-Computertomographie und der digitalen Radioskopie verfügen. Mit Hilfe der Anlage sollen keramische Bauteile, die mittels 3D-Druck hergestellt wurden, hinsichtlich ihrer Aufbau-Eigenschafts-Korrelation charakterisiert werden. Hierbei soll deren Produktgüte vor dem Hintergrund der Anforderungen des Marktes betrachtet werden.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Leistung/Service / Weighting: 70 %

Price - Weighting: 30 %

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Unterscheidung zwischen Garantie/Gewährleistung und Serviceleistungen:
Die Preise zur Verlängerung von Garantie und Gewährleistung werden nicht gewertet und sind nicht in den Angebotspreis einzurechnen. Die geforderten Fristen bleiben hiervon unberührt. Hingegen gehen die Angaben zu Serviceleistungen in die Bewertung ein.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 228-561117](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 2-ESS12-30/20

Title:

Computertomograph (nicht med.)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/02/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3.

Name and address of the contractor

Official name: ProCon X-ray GmbH

Town: Sarstedt

NUTS code: DE925 Hildesheim

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 611 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 609 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPDYDSYMRC

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung

Postal address: Stiftstr. 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

Postal address: Willy-Brandt-Platz 3

Town: Trier

Postal code: 54290

Country: Germany

E-mail: vergabepflichtstelle@add.rlp.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o. a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer

Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/03/2021